

## **Oberwart: Geburtshilfe ab 14. April wieder geöffnet**

- **CoViD-19-Vorsorgemaßnahme beendet, Geburten wieder möglich**
- **Betroffene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder genesen, vorgeschriebene Quarantäne vorbei**

EISENSTADT, 9. April 2020 – Die Kollegiale Führung des Krankenhauses Oberwart freut sich mitteilen zu können, dass die Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie nach Ostern ab dem 14. April 2020 für Neuaufnahmen wieder geöffnet haben wird.

Die Abteilung war zum Schutz von PatientInnen und dem KRAGES-Personal vor einer Coronavirus-Ansteckung seit 24. März gesperrt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an CoViD-19 erkrankt waren, sind wieder mittlerweile genesen bzw. zurück aus der behördlich vorgeschriebenen Heimquarantäne.

Die Abteilung wird die werdenden Eltern, die eine Geburt in Oberwart planen, persönlich informieren, dass die Station wieder geöffnet wird. Auf [www.krages.at](http://www.krages.at) finden sich unter dem Menüpunkt Krankenhäuser/Oberwart weitere Informationen für Eltern und gynäkologische Patientinnen. Ebenso ergeht ein Schreiben an die niedergelassenen Gynäkologinnen und Gynäkologen im Einzugsbereich des Spitals.

*Für Fragen steht das Sekretariat der Abteilung weiterhin von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 05-7979-33178 zur Verfügung.*

### **Strenge Besuchsregelungen bleiben aufrecht**

Nach wie vor aufrecht ist die Regelung über Besuche von jungen Müttern und den Babies: Dies sind weiterhin nicht gestattet. Gesunde und symptomlose Partner dürfen beim Geburtsakt im Kreißsaal dabei sein. Wenn die Mutter nach zweistündiger Nachbeobachtung aus dem Entbindungsbereich auf die Wochenbett-Station transferiert wird, muss der Partner das Krankenhaus allerdings wieder verlassen. Danach ist kein weiterer Besuch mehr gestattet. Diese Regelung ist österreichweit gleich. Die geburtshilflichen Abteilungen bemühen sich selbstverständlich darum, dass Mutter und Kind so rasch wie möglich nach Hause gehen können.